

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

128 (10.5.1896) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 130. Drittes Blatt.

Sonntag den 10. Mai

(folgt ein viertes Blatt.) 1896.

Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser Mitglied **Friedrich Schnabel, Lokomotivführer,** nach längerem Leiden gestorben ist.
Die Beerdigung findet heute Mittag den 10. ds. Mts., Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.
Der Vorstand.

Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniß, daß unser Mitglied **Jakob Durand, Bäckermeister,** nach längerem Leiden gestorben ist.
Die Beerdigung findet Montag den 11. ds. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.
Der Vorstand.

Bäckergenossenschaft.

Unsere verehrlichen Mitglieder werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß unser langjähriger Kollege

Herr Jakob Durand

Samstag Vormittag 8 Uhr nach langem, schwerem Leiden entschlafen ist und bewahren wir demselben ein ehrendes Andenken.
Die Bestattung findet Montag den 11. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt (Trauerhaus: Kriegstraße 140), wozu unsere Mitglieder ergebenst einladet
der Vorstand.

Vergebung von Erdarbeiten und Fuhrleistungen.

3.1. Die durch Neubefestigung der Bahnhofsstraße bedingten Aufbruch-, Erd- und Packlagearbeiten sowie Fuhrleistungen sollen vergeben werden.
Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis **Sonntag den 16. Mai, Vormittags 9 Uhr,** in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst Bedingungen und Pläne zur Einsicht aufliegen.
Karlsruhe, den 9. Mai 1896.
Städt. Tiefbauamt.

Fabrik-Versteigerung.

Montag den 11. Mai l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden **Werderstraße 61, 3. Stock,** die zum Nachlaß der verstorbenen **Karl Buch Bwe.,** geb. Dürr, gebührigen Forderungen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: Werkzeug, Frauenkleider, 2 volle Betten, 1 Kinderbett, 1 Kanapee, 1 Fa-

teuil, 1 zweithüriger Schrank, 1 einthüriger Kasten, 1 Regulateur, Spiegel und Bilder, 1 Ovals- und andere Tische, 2 Paar große Vorhänge mit Gallerien, 1 Herd, 1 Küchenschrank, Küchengebüchse, sowie verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber einladet
M. Wirsner, Waffenschlichter.

Wohnungen zu vermieten.

* **Bismarckstraße 29** ist der 2. Stock mit 8 Zimmern, Balkon, Badecabinet, 3 Mansarden, Hintertreppe u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, Gartenwohnung.
* **Rüppurrerstraße 90** ist eine Wohnung von 3 Zimmern sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Juli zu vermieten.
* **Schillerstraße 12** ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
* **Schwimmstraße 12** sind zwei schöne Wohnungen, je eine im zweiten und eine im dritten Stock, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Das Haus **Schillerstraße 24, Ecke Göthe-**

straße, bestehend in
1. Stock mit 5 Zimmern nebst Zugehör,
2. Stock mit 2 Zimmern und Maleratelier nebst großen Keller- und Speicherräumlichkeiten, sowie anstoßendem Garten, zusammen oder getheilt per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres **Birkel 23 a, zwei Treppen hoch.**

* In der **Rüppurrerstraße 42** ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

3.1. In der schönsten Lage der **Gartenstraße 82** ist auf den 23. Juli der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör, zu vermieten, worüber der Eigenthümer Auskunft ertheilt.

Eine hübsche Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche, Badestammer und sonstigem Zugehör ist auf 23. Juli an eine kleine ruhige Familie zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 40.**

Parterreräumlichkeiten zu vermieten.

Birkel 23 a, Ecke Ritterstraße, sind die Parterre-Räumlichkeiten, bestehend in 3 großen Läden nebst Zugehör, zusammen oder getheilt event. mit Wohnung per 23. Oktober d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Treppen hoch.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In unserm Hause **Amalienstraße 23** ist per 23. Juli ein Laden nebst Wohnung von 3, 6 oder 9 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 1. oder 23. Juli eine freundl. Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3664 an das Kontor des Tagblattes.

3.1. Von einem Herrn wird auf 23. Juli eine unmöblierte Wohnung von 2-3 Zimmern und Zugehör im östlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Preis nicht über 400 Mk. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3651 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Lammstraße 7d (Café Bauer), 3 Treppen hoch,** ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen solchen Herrn sogleich zu vermieten: **Luisenstraße 8 im 3. Stock.**

* **Schützenstraße 56** sind im 2. Stock zwei möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sogleich oder später an solche Herren zu vermieten.

* 2.1. Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen solchen Herrn zu vermieten: **Waldstraße 91, 4. Stock.**

* Ein schönes Mansardenzimmer ist an einen besseren Arbeiter oder an ein Fräulein sofort zu vermieten: **Ablerstraße 18 a im Vorderhaus, 4 Treppen hoch.**

* **Wielandstraße 82** ist im 3. Stock rechts ein Zimmer mit zwei Betten, mit oder ohne Kost, sofort zu vermieten.

* **Kronenstraße 3** ist im 2. Stock des Hinterhauses ein Zimmer an zwei ruhige Fräulein mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* **Scheffelstraße 63, parterre,** sind 2 gut möblierte Zimmer mit besonderem Eingang sogleich oder auf den 15. Mai sehr billig zu vermieten.

* **Bessingstraße 70, 3. Stock,** ist wegen Verlegung auf 1. Juni ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern an einen anständigen Herrn abzugeben bei zwei stillen Leuten. Einzug sehen am liebsten von 12 bis 2 Uhr.

* Akademiestraße 37, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, zweifelhafte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

Kurvenstraße 18, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten; auf Verlangen mit ganzer Pension. Näheres im Laden. Ebenfalls ist ein gut erhaltener, eiserner Herd billig zu verkaufen.

Steinstraße 10 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

Steinstraße 3 ist eine Treppe hoch ein gut möbliertes Zimmer sofort an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Herrenstraße 25 ist ein hübsch möbliertes, großes Zimmer sofort an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Zu vermieten.

* Wohn- und Schlafzimmer, neu möbliert, hell und freundlich, sofort bezugsbar: Adlerstraße 2a, eine Treppe hoch links.

Pensions-Anerbieten.

* Auf 15. Mai finden 2 tolle junge Herren schöne Zimmer mit guter, kräftiger Pension. Zu erfragen Douglasstraße 32 im 2. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.

* Amalienstraße 46 ist im 4. Stock eine Schlafstelle an einen Arbeiter sogleich zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein möbliertes Zimmer östlich vom Marktplatz wird gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3662 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen für Hausarbeit des Tags über gesucht. Näheres Lessingstraße 70a, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, findet in einer kleinen Familie sehr gute Stelle: Bahnhofstraße 26, parterre.

* Ein ehrliches junges, braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Durlacherstraße 93 im Laden.

* Ein jüngeres Mädchen, welches schon gedient und Liebe zu Kindern hat und willig alle Hausarbeiten besorgt, findet sofort Stelle: Müppurrerstraße 92a, parterre.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Blumenstraße 25, 2. Stock.

Ein braves, ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 74 im 2. Stock.

* Ein jüngeres, kräftiges Mädchen wird für leichte Haus- und Gartenarbeit sofort gesucht. Näheres in der Dampfwaschanstalt Beiertheim.

* Köchinnen und für Herrschaftshäuser, Gasthäuser u. Hotels Zimmermädchen finden Stellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

60 000 Mark

auf 1. Hypothek sofort oder später aufzunehmen gesucht. Offerten von Kapitalisten unter Nr. 3659 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen gesucht.

* Eine junge, alleinlebende Frau, welche momentan in Verlegenheit ist, sucht ein Darlehen von 50 Mark gegen monatliche Rückzahlung nebst Zinsen. Offerten unter Nr. 3660 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bitte.

* 21. Welch' edelstehender Menschenfreund wäre geneigt, einer alleinlebenden Frau 100 Mark zu leihen? Abzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unter M. G. 100 hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten.

* Köchinnen finden Jahres- u. Saisonstellen durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Tapezier gesucht.

Ein tüchtiger Polsterer findet Stellung bei M. Reutlinger & Cie., Hofmöbelfabrik.

Zimmerleute

gesucht. Julius Walder Wwo., Wilhelmstraße 52.

21. Hotel-Köchin

per 1. Juni gesucht. Salair 60 Mark per Monat, Jahresstelle. Nur solche, welche einer setnen Küche selbstständig vorstehen können, wollen Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie unter Nr. 3663 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Mädchen gesucht.

* Leopoldstraße 16 werden sofort zwei Mädchen gesucht.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Anständige Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Akademiestraße 55, zwei Treppen hoch.

Lehrmädchen gesucht.

Ein anständiges junges Mädchen findet in einem photographischen Atelier sofort Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Anträge.

* Wer versteht es gut, Parquetböden schön zu reinigen und zu wischen. Offerten mit Preisangabe pro Tag unter Nr. 3661 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Säcke

zu fütten können einige Frauen Beschäftigung bekommen bei

R. J. Homburger, Kronenstraße 50.

Gefunden.

* Ein Cigarettenetui wurde gefunden. Abzuholen Friedenstraße 24 im 3. Stock des Hinterhauses.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein sehr gut erhaltener Glasabschluß, 365x155, sowie ein Fenster, 186x111, nebst Vorfenster sind preiswürdig zu verkaufen: Leopoldstraße 51 im 3. Stock.

Muster-Corsetten,

beste Façon, werden zu Ausnahmepreisen abgegeben.

E. Weill,

Bahnhofstraße 28, 1 Treppe hoch.

Pflanzenkübel.

* 21. Eine größere Parthie Pflanzenkübel verschiedener Größe sind einzeln billigst zu verkaufen: 45 Baldbornstraße 45.

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltenes Pneumatikrad wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3656 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schweizer Spargeln

(täglich frisch),

Schinken

(gekocht und roh),

franz. Kopfsalat,

geräuch. Lachs,

Astrachan-Caviar,

Malta-Kartoffeln,

Matjes-Heringe

empfehlen

V. Merkle.

Naturreinen Himbeersyrup,

äußerst billig,

Brause-Simonade-Bonbons,

Orangen, Citronen

41.

und sonstige Erfrischungen empfiehlt

M. Giobel's Conditorei,

49 Waldstraße. — Sofienstraße 26.

Neue Kartoffeln,

Sommermalta und Algerische, in ausgedehnter großer Waare von erprobter Güte, offerire in jedem Quantum billigst.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14. Telefon 302.

32. Die Molkerei

zur Butterblume,

Hauptgeschäft:

Amalienstraße 53,

Filiale: Filiale:

Kreuzstraße 17, Schützenstraße 63a,

empfehlen ihre prima Erzeugnisse in:

Schlagrahm,

süßem u. sauerem Rahm,

Hofgutmilch,

Magermilch,

Buttermilch

in täglich frischer Qualität zur

gütigen Abnahme.

Hochachtungsvoll

Molkerei zur Butterblume

32. Schweizer

Spargeln.

Von jetzt ab führe ich wieder

Schweizer Spargeln, jedoch

nur wirklich prima, extra aus-

gesuchte Waare.

F. Leidig.

J. B. Klingelo Nachfolger,

71 Amalienstr., Ecke der Leopoldstr.

= Badesalze, =

Mineralwasser (frische Füllung).

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

Emser Saffian.

Solner Saffian.

**Täglich frisch gestochene
Schwekinger Spargeln**

empfehlen zum jeweils billigsten Tagespreis

F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,
74. Ludwigsplatz 57.

Feinste, rotherdige Sommer-Malta-

Kartoffeln,

extra feine isländ. Castlebay-

Matjes-Häringe

empfehlen 22.

F. Leidig,

J. B. Klingele Nachfolger,
71 Amalienstr., Ecke der Leopoldstr.

I^r Tafelbutter

à M. 1.05 und 1.10,

feinste Theebutter

à M. 1.15 und 1.20,

Kochbutter

à M. 1.—

empfehlen

Wienert's Filiale,

10.3. Waldstraße 38.

Flaschenbier-Geschäft

G. Zeuner Nachfolger,

Viktoriastraße 19,

empfehlen

Moninger Lagerbier, dunkel,

Freiberger von Seldeneck'sches Ber-

sandbier, hell und dunkel,

in 1/4 u. 1/2 Champagner- oder Patentflaschen;

ferner:

Niederselters Mineralwasser,

Emser-Wasser,

Soda-Wasser,

Synphon,

Simbeer-Bräuse-Limonade

stets frisch auf Eis lagernd.

Bestellungen werden durch die Privatpost

gratis befördert.

Culmbacher Exportbier

empfehlen in 1/4 und 1/2 Flaschen

F. X. Rathgeb,

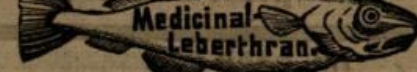
vormals Friedr. Maisch, Hoflieferant,

8.5. Ludwigsplatz 57.

Mein Culmbacher Bier wird, weil es gebalt-

voller ist als ähnliche Erzeugnisse, jeder Konkurrenz

vorgezogen.



Medicinal-Leberthran

Medicinal-Leberthran

in vorzüglicher Qualität, wegen seines angenehmen

und milden Geschmacks von Kindern besonders

gern genommen, empfiehlt zur geeigneten Abnahme

— **Julius Dohn Nachf.**

Schwekinger Tafelspargeln,

auch **Suppenspargeln**, treffen täglich frisch gestochen in großen Quantitäten ein und empfehle ich solche zum jeweiligen billigsten Tagespreis. Vorausbestellungen speciell für Sonn- und Feiertage erwünscht. Versandt nach auswärts.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Telephon 302.

Mein Lager in

Sommer-Handschuhen

für **Herren, Damen und Kinder** von den einfachsten **Damenhandschuhen** à 25 Pfg. das Paar bis zu den feinsten in jeder Länge und Preislage ist jetzt vollständig assortirt, was empfehlend anzeigt



2.1.

Ludwig Gehl

Grossherzogl. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

Karlsruher Tapetenfabrik-Niederlage

L. GROSBERND,

KARLSRUHE
Waldstrasse 28.

Grossh. Hoflieferant,

FREIBURG i. B.
Salzstrasse 41.

Linoleum,

Delmenhorster und Rixdorfer Fabrikate,

Stückwaare zum Belegen ganzer Fussböden, 2 Meter breit,

per □ Meter M. 1.80 bis M. 4.—,

Läufer, Teppiche und Vorlagen

in allen Grössen und Qualitäten.

Das Legen wird billigst übernommen.

3.3.

Junker & Ruh's Familien-Gasherde

mit gesetzlich geschützten
Doppelbrennern

brennen sehr sparsam, liefern in kürzester Zeit die schmackhaftesten Speisen, braten und backen tadellos, gleichzeitig mit einer und derselben Flamme und werden besonders dem Fleischbraten auf dem Rost, das einen so grossen Vorzug hat, mehr und mehr Freunde erwerben. Der Herd ist äusserst sorgfältig und geschmackvoll ausgeführt, nimmt nur wenig Platz in Anspruch und ist eine Zierde für jeden Hausstand.



Junker & Ruh's

Gaskochapparate

ebenfalls mit gesetzlich geschützten
Doppelbrennern.

Ferner

Gaskochapparate mit Sparbrennern

und mit oder ohne automatische Zünd- und Löschvorrichtung, auch mit abnehmbarem Back- und Bratofen.



Beim Aufstellen der Gefässe oder Plättchen auf die automatischen Apparate entzündet sich, beim Wegnehmen derselben verlöscht die Flamme von selbst und was in Brand bleibt, ist ein kleines Zündflämmchen, das für die täglichen Koch- oder Plättchenstunden kaum den Bruchteil eines Pfennig in Anspruch nimmt.

Der Mechanismus des Automaten ist von der denkbar grössten Einfachheit, durchaus zuverlässig und kann von jedem Kind im Stand gehalten werden.

Reiche Auswahl unter verschiedenen Grössen und Ausstattungen mit einem, zwei, drei und mehr Brennern.

6.6.

Kataloge gratis und franco.

Junker & Ruh, Eisengiesserei, Karlsruhe.

Ueber **V. Kneifel's Haar-Tinktur.**

Geehrtester Herr Kneifel! Eines meiner Gemindebegehrten, dessen Kopfhaar fast gänzlich geschwunden war, hat Ihre Haarwuchs-Tinktur angewendet und den früheren prächtigen Haarwuchs wieder erhalten. Da aber in der Länge der Zeit sich wieder eine kahle Stelle am Kopfe eingestellt hat, so bin ich von der betreffenden Person gebeten worden, wieder ein Fläschchen kommen zu lassen. Ich ersuche Sie daher hiermit, mir recht bald u. s. w. Hochachtungsvoll und ergebenst **Reinemann**, Pfarrer in Orpherode, Kr. Wismarhausen, Reg.-Bez. Kassel, am 8. Mai 1895.

Dieses vorzügl. Cosmetikum (amtlich geprüft u. absolut unschädlich) ist in Karlsruhe zu hab. bei **V. Wolf & Co.**, Karl-Friedrichstr. 4. In Flasch. zu 1, 2 und 3 Mk. 7.7.

Fochtenbergers Eau de Cologne, Eau de Cologne 47II, Eau de Cologne, gegenüber dem Jülichspatz, Carmelitter-Geist etc.
empfehlte die Hofdrogerie
6.2. **Carl Roth.**

Aechtes Bullrich's Salz
(seit vielen Jahren anerkannt vorzüglichst bei Verdauungsstörungen, wie Sodbrennen und dergl.) empfiehlt die
4.2. Drogerie **Adolf Koerner**, Ludwigplatz 61.

10.8. **Franz Kuhn's**
Mabaster-Crème Mk. 1.10 und Mk. 2.20, und Crème-Seife 50 und 80 Pfg. Amtlich attestiertes Mittel gegen Sommersprossen, Leberflecken, Mitesser u. Vorbeugungsmittel gegen Hautröthe. Erhält den Teint blendend weiß und jugendfrisch. Man achte genau auf Schutzmarke und Firma **Franz Kuhn**, Kronenparfümerie, Nürnberg. In Karlsruhe bei **A. Kiefer**, Friseur, Kaiserstraße 92, **L. Haemer**, Hoffriseur, Marktpl. 5, **Herm. Bieler**, Fris., Kaiserstr. 227 und **J. Morz**, Fris., Kaiserstr. 107.

— Für kommende Bedarfszeit bringe ich meinen anerkannt besten
Linoleum-Fußboden-Glanzlad
in 8 verschiedenen Farben in empfehlende Erinnerung.
Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg.
Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind bei mir in großer Auswahl vorhanden.
Julius Dehn Nachf.,
Jähringerstraße 55. — Telephon 201.
Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei Herrn **Herm. Bösch**, Lessingstraße 5.

=== **Wasserglas** ===
zum Aufbewahren von Eiern empfiehlt nebst Anweisung
2.2. **Carl Roth, Hofdrogerie.**
Ratten u. Mäuse
Grosser Erfolg wird erzielt mit dem Rattencorfect nur von **Herm. Busche**, Magdaburg, Wilhelmstr. Tödtet absolut sicher. Hausthieren unschädlich. Alle anderen Mittel weit übertreffend. Beweis: die vielen Dankschreiben.
bei **A. Salzer, C. Roth, Hofl.**, und **J. Lösch**, Herrenstrasse 85. 6.5.



Giftweizen (Mäusegift)
empfehlte
Julius Dehn Nachf.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Meiner werthen Kundschaft und Gönnern zur Nachricht, daß ich mein Geschäft von Fasanenstrasse nach der **Kaiserstrasse 41** in mein Haus verlegt habe und bitte um ferneres Wohlwollen wie seither.

Achtungsvoll

Jac. Hassmann, Kamm- und Schirmgeschäft,
41 Kaiserstraße 41.

2.1. **Streng feste Preise.**

Anzüge
Anzüge

für Herren,
ein- und zweireihige Façon, in Sacco-, Jaquet- u. Gehrock-Form, in vielen Stoffarten und Farben zu Mk. 15, 18, 22, 24, 26, 30, 35—55,

für Knaben und Jünglinge,
ein- und zweireihige Façon, in vielen Stoffen und Farben, zu Mk. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 14, 16, 18, 20—34

empfehlen in überaus großer Auswahl und allen Preislagen

Spiegel & Wels,
Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Streng feste Preise.

Schwerhörigkeit

Gehörübel, insbesondere hartnäckige und veraltete Fälle von chronischem Mittelohrkatarrh, verbunden mit Ohrensausen etc., werden schnell und dauernd geheilt durch den patentirten **Gehör-Behandlungs-Apparat** (Böh-Apparat).

Asthma-, Katarrh-, Kopf-, Hals- und Lungenleidende finden durch **Selbstbehandlung** des gesetzlich geschützten **Taschen-Inhalir-Apparates** schnelle und sichere Heilung. Auch vertreibt er übertriebenen Athem und stellt den verlorenen Geschmack- und Geruchssinn wieder her. **Grosse Erfolge** und **höchste Anerkennung** in wissenschaftlichen Kreisen. Jeder kann die Erfindungen seinem Leiden entsprechend selbst anwenden.

Zur näheren Auskunft und praktischen Anweisung beider Apparate wird mein Vertreter **Hr. Lubszynski** nur am **Dienstag** und **Mittwoch** den 12. und 13. Mai in **Karlsruhe, Hotel Erbprinz**, von 9 bis 2 und von 3 bis 6 Uhr kostenfrei zu sprechen sein.

M. Steinbrück, Berlin S., Blücherstr. 36.

13.5. **Baden-Baden.**
Hotel und Pension Friedrichsbad.
Nächstgelegenes Haus beim „Grossh. Friedrichsbad“ und des neuerbauten „Kaiserin Augustabads“, unweit des Conversationshauses; bestens empfohlen.
Das ganze Jahr geöffnet. **Hch. Paris.**

8.4. **Lautenbach (Renchthal).**
Gasthof „Zum Schwanen.“
Altrenommirter Gasthof mit Badeeinrichtung, in schönster Lage des Renchthales, in der Nähe des Balbes. Vorzügliche Küche. Forellen. Offene reine Weine und prima Flaschenbier. Pension nach Uebereinkunft. Touristen bestens empfohlen.
Zu freundschaftlichem Besuche ladet höflichst ein
Baptist Sester.

Rippoldsau im badischen Schwarzwald.
Gasthof zum „Erbprinzen“ (Alt-Klösterle).
5.1. Altrenommirter, in nächster Nähe des Balbes und des wildromantischen Wolfbaches. Großer Garten mit Terrasse. Wellenbäder. Restauration zu jeder Tageszeit.
Pension. Durch den Wald in's Kurhaus 15 Minuten Entfernung. — Wagen im Haus. — Touristen besonders empfohlen.
B. Schneggenburger.

Anzüge für schlanke Herren in großer Auswahl.

Anzüge für corpulente Herren in großer Auswahl.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße

Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstraße 3.

- Verkaufsstellen befinden sich bei:
- Herrn **Sermann Zoller**, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,
 - " **S. Zentner**, Ecke der Kronen- und Markgrafenstraße,
 - " **B. Merkel**, Markgrafenstraße 44,
 - " **M. Hofheim**, Lützenstraße 8,
 - " **A. Friedrich**, Jähringerstraße 86,
 - " **S. Hausenberger**, Schwimmschulstraße 6,
 - " **E. Maier**, Adlerstraße 40,
 - " **J. Schreiber**, Ettlingerstraße 43,

sowie in **sämmtlichen Verkaufsläden des Lebensbedarf-Vereins.** 20.5.

Insektenpulver, Iose, sowie Bacherlin u. Hägelin, Pulverspritzen, Camphor, Naphthalin, Naphthalin-Camphor, Patchouli, Moschus etc.

empfehlen die **Drogerie Adolf Koerner,** 4.3. Ludwigplatz 61.

S Fertige Wäsche und alle Stoffe dazu, sowie **Stickereien,** alle Breiten und Qualitäten, ein Posten Reste unter Preis, **Feinen-Spitzen und Einsätze** in Maschinen- und Handarbeit. Große Auswahl, billigste Preise bei **Oscar Beier,** 5.3. Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Linoleum und Wachstuche, englische und deutsche, prima Fabrikate in verschiedenen Breiten, am Stück und abgepasst, in grosser Auswahl zu billigsten Preisen. **Heinrich Cramer,** 10.9. 189 Kaiserstrasse 189. **Unterlagenpappe und Linoleumwiche** in besten Qualitäten billigst.

Fräcke sowie auch **Schweitzanzüge** werden aus- gegeben im Herrenkleider-Magazin von **Friedrich Marfels,** 38 Kaiserstraße 38.



Pferde-, Rinder- und Farrenmarkt in Offenburg

am Dienstag den 2. Juni 1896.

Große Verloosung

von 19 Pferden, 50 Kühen und Rindern, 65 landwirthschaftl. Geräthen, Maschinen, Fahr- und Reitrequisten, unter Ausgabe von 20 000 Loosen.

Ziehung am 5. Juni 1896. Preis des Looses 2 Mark.

Der geringste Gewinn hat einen Werth von 15 Mark.

Loose sind in allen Loosgeschäften und in den durch Plakate **kenntlichen Verkaufsstellen** zu haben. Wiederverkäufer von Loosen erhalten bei direktem Bezug vom Kassier, Herrn Buchhändler **Carl Debold** dahier auf je 10 Loose ein Freiloose.

Offenburg, im April 1896.

Der Gemeinderath.

NB. Da in der Regel die Betheiligung an dieser Verloosung eine ungemein starke ist, so wolle man Bestellungen baldigst machen, um allen Wünschen genügen zu können.

Bei günstiger Witterung

Colosseums-Garten-Eröffnung

mit **Frühschoppen-Concert**

nebst einem feinen Stoff hellem Export- und dunklem Lager-Bier.

Panorama = Karlsruhe.

Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Ruits, 18. Dez. 1870.

Gemalt von Historienmaler Carl Becker.

Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Instrumentalverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Sr. Grossh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden.

Mittwoch den 13. Mai 1896, Abends 8 Uhr,

im oberen Saale der vier Jahreszeiten

Musikalische Abendunterhaltung,

wozu wir unsere verehrl. Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.

Einführungsrecht gestattet.

21.

Der Vorstand.

Philharmonischer Verein.

21. Unsere geehrten Mitglieder sehen wir in Kenntniss, daß am

Sonntag den 16. Mai, Nachmittags,

ein **Vereinsausflug** nach **Ettlingen** — Gasthaus zum Hirsch — stattfindet. Weggang Mittags 2 Uhr vom Festhalleplatz aus über die Hedwigequelle; bei ungünstiger Witterung Befahrt mit Zug 3²⁵. Wir laden unsere aktiven und passiven Mitglieder zu zahlreicher Betheiligung ein und bitten, sich längstens bis Freitag den 15. Mai in die während der Proben und in der Musikaltenhandlung von Doert aufstehenden Listen gefälligst einzzeichnen zu wollen.

Der Vorstand.



22.
**Tyroler
Handschuh-Lager.**

Große Auswahl in allen Sorten Sommerhandschuhen ist eingetroffen und empfiehlt solche

L. Laimböck,

213 Kaiserstraße 213, Karlsruhe,
gegenüber der Moninger'schen Brauerei.
NB. Große Auswahl in Cravatten.

≡ **Reste** ≡

in Tuchstoffen, Kammgarn, Buxkin, Damenkleiderstoffen aller Art, Waschestoffen, Baumwollwaaren, Hemdentuchen, Leinen, Damasten, Bettuchhälbleinen ohne Naht, Barchent, Drell, Bettzeug, Gardinen und Läuferstoffen, Schürzenzeugen, Futterstoffen etc. empfiehlt zu spottbilligen Preisen

Gustav Cahnmann,

209 125 Kaiserstraße 125.

W. SPINDLER.

88. Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für Tüll- und Mull-Gardinen, echte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für Gobelins, Smyrna-, Velours- u. Brüsseler Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

Annahme für Karlsruhe bei

Ludwig Oehl, Kaiserstrasse 116.

Färberei.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badreparaturen,
Reparaturen

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.

Saublerei
unter Garantie.
billig.

Tiefbetrübt theilen wir Verwandten und Bekannten die schmerzliche Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten, unvergeßlichen Gatten, treu sorgenden Vater, Bruder, Schwager, Schwiegersohn und Onkel

Jakob Durand,
Bäckermeister,

nach langem, schwerem Leiden in die ewige Heimath abzurufen.

Er entschlief sanft, im Glauben an seinen Heiland, heute Morgen 8 Uhr im Alter von 42 Jahren. Wir beugen uns unter den unerforschlichen Rathschluß Gottes und bitten um stille Theilnahme.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Christine Durand, geb. Stober, nebst Kindern
Adolf,
Karl,
Arthur.

Karlsruhe, den 9. Mai 1896.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle des Friedhofes aus statt.

Trauerhaus: Kriegstraße 140.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Sohn und Bruder

Emil Gresser

nach langem, schwerem Krankenlager, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, gestern Abend 6 Uhr im Alter von 23 Jahren zu sich in die himmlische Heimat abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Franz Gresser, Schreinermeister,
mit Frau und Tochter.

Karlsruhe, den 9. Mai 1896.

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 1/2 4 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Waldhornstraße 7.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß gestern Mittag 1/2 6 Uhr unser innigst geliebtes Kind

Paula

im Alter von nahezu 8 Monaten in Folge einer Lungenentzündung sanft entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Bertram Strauss.

Karlsruhe, den 9. Mai 1896.

Trauerhaus: Adlerstraße 18, II.

Bovril

übertrifft an Wohlgeschmack und Nährwerth alle gew. Fleischextracte.

Grösste Sparsamkeit in der Küche bei richtiger Anwendung.

Zur Herstellung einer kräftigen, wohlschmeckenden und nahrhaften Suppe, für 3 bis 4 Personen genügen 2 Kaffeelöffel Bovril, ohne weiteren Zusatz von frischem Fleisch. Man verlange Gebrauchsanweisung und Recepte.

Bovril-Selery-Salz in Flaschen von $\frac{1}{2}$ Pfund engl. zu M. 1.— ist die billigste und vorzüglichste Suppenwürze.

Zu haben:

A. L. Beck, L. Sturm's Nachf., Kaiserstrasse 150,
K. Cartharius, Douglasstrasse 8,
Ludw. Dörflinger, Waldstrasse 45,
Carl Hager, Hoflieferant, Karl-Friedrichstrasse 22,
Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54,
Louis Lauer, Akademiestrasse 12,

Lebensbedürfnissverein, sämmtl. Verkaufsstellen,
Victor Merkle, Kaiserstrasse 160,
Herm. Munding, Kaiserstrasse 110,
F. X. Rathgeb, Waldstrasse 57,
Karl Roth, Hofdroguerie, Herrenstrasse 26,

und vom **General-Depôt für Deutschland, Oesterreich und Schweiz:**

F. Mayer & Cie., Hoflieferanten, Karlsruhe i. B.

Reise-Costumes, Eoden-Costumes, Wasch-Costumes, seidene Kragen, schwarze Kragen, farbige Kragen, Sammt-Kragen, farbige Jaquettes, schwarze Jaquettes, Wasch-Blousen, seidene Blousen, Matinés, Morgen-Röcke, Staub-Mäntel, Spitzen-Umhänge, Spitzen-Capes, Kinder-Mäntel u. Kinder-Jäckchen etc.

sind in großer Auswahl zu reduzirten Preisen am Lager.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,
 Kaiserstrasse 74, am Marktplatz.

Zur Frühjahr-Saison empfehle ich

Kaiserstrasse

74

am

Marktplatz.

Kleiderstoff-Neuheiten
 vom einfachsten bis hochfeinsten Genre in großartigem Assortiment:
 Mohair, Sicilian, Granit, Crépe, Panama, Cheviot
 u. s. w.
 zu den zeitgemäßen billigsten,
streng festen Preisen.

Adolf Stein,

Spezial-Geschäft: Manufaktur- und Mode-Waaren.

Uns besondere Belegenheit empfehle:

Eine Marthe Frühjahrs- = Kleiderstoffe, Durchschnittlich das Mtr. 50 Ksf.,
Eine Marthe reindollene Zeigestoffe in vielen Farbenstellungen, das Mtr. 90 Ksf.,
Eine Marthe eleganter Crepe-Batiste für Kleider und Blusen, das Mtr. 50 Ksf.,
Eine Marthe bedruckter Seiden-Goulards, das Mtr. M. 1.00,
Eine Marthe schwarzer, reinseidener Samaste, das Mtr. M. 1.90,
Eine Marthe schwarzer, reinseidener Merveilene, das Mtr. M. 1.25.

Reste

in Kleiderstoffen.
in Seidenstoffen.
in Maschstoffen.
in Gudsstoffen.
in Sammet.
in Baumwollwaren.

Waschstoffe

aller Arten, wie:
Cattun, Oréon,
Cachemire-Cattun,
Migné, Organdy,
Batist, Zephyr,
gestickten Mull etc.

in großer Auswahl zu bekannt billigsten Preisen.

S. MARCUS, Karlsruhe, Rammstraße 6.

Verlag und Druck der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.